

- NE-Metallhalbzeuge
- Grauguss
- Gleitlager



SVHC-Informationen

Gemäß Artikel 33 der REACH-Verordnung informieren wir Sie hiermit, dass unsere folgenden NE-Metallhalbzeuge einen Stoff der REACH-Kandidatenliste (SVHC) enthalten:

Name des Stoffs: Blei
 CAS Nummer: 7439-92-1
 EG Nummer: 231-100-4
 Aufnahmegrund: reproduktionstoxisch
 Aufnahmedatum: 27. Juni 2018

Betroffene Produkte:

CuSn7Zn4Pb7-C (RG7)	CC493K	5,0 – 8,0 % Pb
CuSn5Zn5Pb5-C (RG5)	CC491K	4,0 – 6,0 % Pb
CuSn12-C	CC483K	bis 0,7 % Pb
CuSn11Pb2-C	CC482K	0,7 – 2,5 % Pb
CuSn10-C	CC480K	bis 1,0 % Pb
CuSn10Zn (RG10)	2.1086	bis 1,5 % Pb
CuSn10Pb10-C	CC495K	8,0 – 11,0 % Pb
CuSn7Pb15-C	CC496K	13,0 – 17,0 % Pb
CuZn39Pb3 (MS58)	CW614N	2,5 – 3,5 % Pb
CuZn36Pb2As	CW602N	1,7 – 2,8 % Pb
CuZn37Mn3Al2PbSi	CW713R	0,2 – 0,8 % Pb
CuZn35Ni3Mn2AlPb	CW710R	0,2 – 0,8 % Pb

Sie sind verpflichtet, obige Informationen an Ihre Abnehmer weiter zu geben !

Zusätzliche, freiwillige Information:

Die Verwendung von Blei in NE-Metallhalbzeugen wird bereits seit vielen Jahren reguliert. Die Informationspflicht durch REACH basiert nicht auf neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen über Blei.

Die Substitution von Blei ist in vielen Kupferlegierungen derzeit noch nicht praktikabel. Blei wirkt als Spanbrecher, verbessert bzw. ermöglicht also die Zerspannung der Halbzeuge. Blei verbessert außerdem weitere Eigenschaften, insbesondere die Gleit- und Notlaufeigenschaften der Werkstoffe.